

Protokoll: AStA Sitzung AStA RWTH Aachen

Datum: Donnerstag, 05.09.2019, Kalenderwoche 35
Projektleiter: Samuel Krämer (bis 20:30), Justus Schwarzott, Carolin Weyrich (ab 18:36)
Beauftragte: Ana Zhivkova
Gäste: Louise Birr, Nils Barkawitz (ab 18:36), Andreas Mimberg (ab 18:33), Melanie Ebner (bis 19:50)
Ort: Konferenzraum des AStA
Protokoll: Niklas Schumacher
Redeleitung: Marc Gschlössl
Referent*innen: Marc Gschlössl, Alexander Schütt, Niklas Schumacher, Milan Grammerstorf

Beschlüsse

- Das Protokoll der Sitzung vom 29.08.2019 wurde mit (6/0/1) genehmigt.
- Der AStA beschließt bis zu 400,00€ für eine Hüpfburg bei der Ersti-Rallye auszugeben (9/0/0)
- Der AStA beschließt den Nachtrag auf den Finanzplan der ESA Mittel um 70€ auf insgesamt 29.900€(7/0/1)
- Der AStA beschließt bis zu 430,00€ für Material für die Fahrradwerkstatt auszugeben (8/0/0)
- Der AStA beschließt Nils Barkawitz als Projektleiter für studentisches Engagement zu wählen (7/0/0)

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

TOP 1 Sitzungseinleitung

- Die Beschlussfähigkeit wurde gemäß §6 Absatz 6 AStA-GO festgestellt.
- Sofern im Folgenden nicht anders angegeben, erfolgt die Angabe von Abstimmungsergebnissen in der Form (Ja/Nein/Enthaltung).
- VORSCHUB / GSP / AV sind teilweise stimmberechtigt.

TOP 2 Genehmigung von Protokollen zu vorherigen Sitzungen

- **Beschluss:** Das Protokoll der Sitzung vom 29.08.2019 wurde mit (6/0/1) genehmigt. (*Protokoll*)

TOP 3 Todos

TOP 4 Notunterkünfte für Studierende

- PL Hannes W. erklärt aktuelle Situation. Diskussion über weiteres mögliches Vorgehen für das kommende WS 19/20.
- Die Nightshelter der KatHo werden im letzten Jahr nicht mehr angeboten. Gerade für die Anfangszeit 19/20 soll ggf. noch einmal eine Notunterkunft organisiert werden. Beispiel hierfür ist Köln. Wir stehen mit Köln im Kontakt, dort muss man sich für die Unterkünfte explizit anmelden und sie werden über den AStA angeboten bzw. angemietet. Menschen müssen die Unterkunft früh morgens dann wieder verlassen. Es wäre sinnvoll, ein ähnliches Konzept für Aachener Studierenden auf die Beine zu stellen. Bisher gab es an die AV zwei Anfragen dieser Art. Zurzeit gibt es kein vergleichbares Angebot.
- Zu klären ist, wie hoch der Bedarf ist. Hannes hat bei der katholischen Hochschulgemeinde nachgefragt und diese geben als offiziellen Schließungsgrund mangelndes Interesse an. Überprüft wurde als Unterbringungsmöglichkeit Airbnb, dort kostet der günstigste Unterbringungsort für 1 Zimmer c.a. 1.260,00 €. Das ist eindeutig zuviel für Studierende. Ggf. kann man auch die RWTH anfragen zu Übernachtungsmöglichkeiten (Leerstand, den man entsprechend herrichtet + ggf. Kontrolle über die Hochschulwache). Die anderen Aachener ASten sollen mit angefragt werden um Synergien zu nutzen sowie Kosten zu minimieren. Alex steht da bereits in Kontakt und kümmert sich darum. Niklas schätzt die aktuelle Situation in der Hochschule als kritisch ein, da Hochschulwache überfordert ist. Frage in welchen Rahmen (Anzahl) erwarten wir die Annahme des Angebotes? Wesentlicher Unterschied zum letzten Jahr: „Buddyprogramm“ der indischen Studierenden in das Leben gerufen, dementsprechend können Studierende hier bei Ihrem „Buddy“ manchmal übernachten. Stadt anfragen, Internationaler FFF-Tag hatte hierbei gute Erfahrung. Debatte gab es bereits vor 2-3 Monaten, bei der Vermittlung von Personen an Privatpersonen wurde als kritisch betrachtet. Hinweise zu den Plattformen ist allerdings sinnvoll.
- Vorschlag: Dieses Jahr Angebote suchen und Anfangen der Informationsbeschaffung. Nächstes Jahr Planung ob man ein Gebäude/Unterkunft organisieren können. Hierbei ist der Zeitraum (vor den Vorkursen) zu achten.
- Anmerkung: Airbnb ist kritisch zu betrachten, da hier aktiv Wohnungsraum für Studierende vernichtet wird. (Couchsurfing allerdings positiv)

TOP 5 Beschluss Hüpfburg

- Wir wollen auf der Rallye einen Stand für den AStA haben, hierzu benötigen wir einen Beschluss.
- <https://www.huepfburg-aachen.de/huumlpfburgen.html>
- Niklas würde gerne 400€ max. beschließen um nach Freigabe durch das ESA Team (Platzfrage) eine Hüpfburg für die Rallye zu bestellen.
- Es wird nachgefragt ob die für Erwachsene auch zugelassen sind. Dies wird im Vorfeld geklärt, es sieht allerdings danach aus.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 400,00€ für eine Hüpfburg bei der Ersti-Rallye auszugeben (9/0/0) (*finanzwirksam*)

TOP 6 HSVV (Hochschulvollversammlung)

- Wir haben uns mit den Verantwortlichen von FFF getroffen und haben das grundlegende Vorgehen in den nächsten Tagen und Wochen besprochen.
- Termin: 3. oder 4. Oktoberwoche
- DIES ist möglich, aufgrund von der zeitlichen Planung und der Vorgeschichte allerdings unwahrscheinlich. Es wird geprüft ob eine Freistellung von Pflichtveranstaltungen möglich ist. Ggf soll ein DIES auch nach einem festen Termin angefragt werden.
- Die organisatorische Seite der Vollversammlung wird von dem AStA und StuPa organisiert (Räume und Grundsätze). Termin ist voraussichtlich im Oktober.
- Themen:
- Kommentar: Statements zu allgemeinen Themen ohne Hochschulbezug sollten auch zugelassen werden
- Frage was ist ein Hochschulpolitisches Thema?
- Rechtsabteilung wurde angefragt: Beispiel AKW soll abgestellt werden geht nicht. Radwegenetz als „Uniweg“ allerdings schon.
- Stimmberechtigt sind nur Studis daher soll das Thema Studierende betreffen.
- Kommentar: Kein allgemeinpolitisches Mandat ist fraglich ob das irgendwo niedergeschrieben ist (Wort für Wort). - Anmerkung Alex: Es gab dazu schonmal eine Anfrage an die Rechtsabteilung, er leitet sie gerne weiter. Was sind die Interessen der Studierenden?
- Anfrage: allgemeinpolitisches Mandat
- StuPa hat den Antrag beschlossen
- Ggf Diskussion ausserhalb der Sitzung? - Die Diskussion wird vertagt und die betroffenen Personen besprechen das außerhalb der Sitzung.

TOP 7 Tag der offenen Tür

- Die Referent*innen hatten sich überlegt, ob es nicht schön wäre am 19.09.2019 einen Tag der offenen Tür zu machen mit einer Führung durch den AStA, einem Zwischenbericht über die bisher geleistete Arbeit auf der Sitzung und vielleicht kleinen Themenvorträgen und Ähnliches.
- Meinungsbild zu dem Termin und der Idee: sehr positiv (12 dafür, keine Gegenstimme, eine Enthaltung)
- Der Zwischenbericht wird voraussichtlich am __.09.2019 an die üblichen Verteiler verschickt. (wird nachgereicht)
- Problematische Sachen:
- sensible Daten
- Beratungsgespräche und nicht öffentliche Gespräche
- Binden von Arbeitszeit
- Wir müssen aufräumen!!!
- Bilder ändern!!!

- Die AV kann leider nicht dabei sein.
- Ideensammlung:
- „Vorträge“, kleine
- Rundgang/Führungen
- Kurzinfos zu Wohnen oder ähnliches
- Ich stell mein Referat vor (1 Mal am Tag)
- Wie und an wen wollen wir das bewerben?
- Vorkurs
- Social Media
- Listen
- MdSP
- Es wird angeregt, die Bilder oben an der Wand bis dahin zu aktualisieren. Desweiteren muss aufgeräumt werden und die Fluchtwege frei sein!!!!!!!

TOP 8 Themenvorschläge IDEALiStiC

- Für die IDEALiStiC im WS 2019/20 werden noch Themen gesucht. Kurze Erläuterung: Die IDEALiStiC ist eine zweimal jährlich stattfindende Konferenz der Studierendenschaftsvertretungen der IDEA League Universitäten. Sie findet in diesem Winter in Schweden an der Chalmers University in Göteborg statt. Themenvorschläge könnt ihr an Lehre@asta.rwth-aachen.de richten. Bisher angedacht sind beispielsweise: Diversity, Organisation von Studierendenschaftsvertretungen sowie ggf. Nachhaltigkeit (war allerdings bereits letztes Jahr eines der Themen).
- Ideen an Lehre@asta senden

TOP 9 CAMBIO

- Nils stellt verschiedene mögliche Kooperationen mit CAMBIO vor.
- Es existieren bereits mit verschiedenen Verleihern zB Transporter etc.
- Es wird angemerkt ggf. vergünstigte Preise herauszuhandeln.
- Problematik bisher: man kann nur einzelne Personen eintragen die geschult werden müssen. Hier ist die Frage ob man die Möglichkeit hat mehrere einzutragen.
- Weitere Wünsche:
- Versicherung ist relativ teuer (50€/Jahr), zu klären ist, ob das für alle Studierenden ist und auch für Initiativen etc.
- Es wird angestrebt zweigleisig zu fahren. CAMBIO bewerben und etwas im Gegenzug anbieten zu können. Dann kann vielleicht für einen kleineren Kreis niedrigere Preise anbieten.
- Werbung als Gegenleistung
- Anmerkung: Für Cambio Köln braucht man keine Schulung.
- Anmeldegebühr von 30,00 €
- Meinungsbild: positiv (keine*r dagegen, eine Enthaltung, 13 Menschen finden es gut)

TOP 10 Informations Freiheitsgesetz Anfrage

- Bei der Rechtsabteilung wurde das Thema angesprochen. Hier wurden mehrere Sachen angemerkt:
- Es ist darauf zu achten, dass die Regelungen der Anfragen eingehalten werden. Eine Antwort auf IFG-Anfragen ist nach einem Monat zu geben, mindestens ein Negativbescheid muss erfolgen. Dies geschieht aktuell nicht.
- Weiteres Vorgehen? Gespräche sollen hier eingeleitet werden.
- Das Studierendenwerk sind Mitgliedschaftlich organisiert (Angestellte und auch Studierendenschaft/Stud) Von dem Mitspracherecht muss gebrauch gemacht werden.

TOP 11 Buchführung der Studierendenschaften

- Es wird gewünscht und überlegt mit der Hochschule gleich zu ziehen und von der Kameralistik hin zu einer anderen Buchführungsart zu wechseln. Präferiert wird dabei die doppelte Buchführung.
- Philipp Schulz hat angemerkt, dass Herr Körber (HWVO-Experte) der Meinung ist, dass man das muss. Die voraussichtlich gemeinte Rechtsgrundlage ist der §21 Abs. 1 HWVO NRW, welche hier angefügt ist:
- (1) Über die Zahlungen ist sowohl nach der Zeitfolge als auch nach der im Haushaltsplan vorgesehenen Ordnung Buch zu führen.
- Hier wird allerdings angemerkt, dass das Aussehen des Haushaltsplans dem*der Finanzreferent*in obliegt. Dieses Vorgehen wird von Milan aber auch noch einmal mit der Abteilung 1.5 und potentiell dem Dezernat 9.0 rückgespiegelt. Generell wird in der HWVO NRW nur von einer „ordentlichen und übersichtlichen Wirtschaftsführung“ gesprochen.
- Anderenfalls würde eine Korrektur bzw. Änderung der HWVO NRW angestrebt werden, sofern dies möglich ist. Die Option zu wählen wäre bereits ausreichend.
- Anmerkung: HWVO ändern lassen ist sehr unwahrscheinlich. Bei allen Vorteilen der doppelten Buchführung in der Übersichtlichkeit der tatsächlichen Einnahmen/Ausgaben sollte trotzdem berücksichtigt werden, dass a) alle daran beteiligten Personen mit der doppelten Buchführung umgehen können müssen (auch in Zukunft) und b) der Aufwand einer endgültigen Umstellung vermutlich sehr hoch ist. Das wird berücksichtigt und ist mir (Milan) bewusst. Die Umstellung ist einmalig anstrengend. Die Vorteile überwiegen da aber (mMn).

TOP 12 ESA:

- Finanzplan muss korrigiert werden. MwSt. und Versandkosten von ESA Patches müssen berücksichtigt werden. Der entsprechende Topf wird von 120 auf 190 Euro erhöht.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt den Nachtrag auf den Finanzplan der ESA Mittel um 70€ auf insgesamt 29.900€(7/0/1) (*finanzwirksam, ESA*)
- Es wird angemerkt, dass noch Helfer*innen für den Freitag in der Erstiwoche gesucht werden. Die Schulung hierzu ist am Dienstag vor der Ersti-Woche.

TOP 13 Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft Wissenschaft der Stadt Aachen

- Studierendenschaft entsendet z.Zt. 1 sachkundigen Bürger*in (Nils Barkawitz (Stellv.) & Matthias Nick)
- Tagte am 04.09. hier wird angemerkt das auch Themen hier eingebracht werden können. Thema war u.a. die Vorstellung einer bundesweiten Bürgerbefragung, an der Aachen neben weiteren Städten teilgenommen hatte. Link zur Präsentation: http://ratsinfo.aachen.de/bi/___tmp/tmp/45081036171447235/17144Anlagen/01/KBBPraesentationfinal.pdf
- Verschiedenste Projekte für verschiedene Gruppen werden angesprochen, bspw.:
- Wohnraum / Notunterkünfte für Erstis als mögliches Thema
- Switch-Programm (Studium zu Ausbildung-Wechsel)
- Einzelne Eigeninis haben sich in der Vergangenheit vorgestellt.
- Ratsinfosystem ist ein interessantes Tool in welches man mal reinschauen sollte (z.B. für Sitzungstermine). Link zum hier genannten Ausschuss: <http://ratsinfo.aachen.de/bi/au020.asp?AULFDNR=2&altoption=Au>
- Sitzungen sind (zum Großteil) öffentlich
- In anderen Ausschüssen sitzen soweit bekannt keine Studierenden (als Vertreter der Studierendenschaft)
- Frage: soll versucht werden als Studierendenschaft in andere Gremien herein zu kommen? Frage hierzu ist ob alle Ausschüsse sinnvoll sind.
- Es soll nachgeguckt werden ob monatlich interessante Themen vorhanden sind und versucht werden eigene Themen zu platzieren.
- Brückenpersonen, die noch Studierende sind aber auch schon in Ausschüssen mit Einfluss sitzen könnte man stärker ins Boot holen.

TOP 14 Bericht Allgemein

- Vorstellungen
 - Dezernat 7.0 Finanzen: Der AStA traf sich mit Frau Thiele und den Abteilungsleiter des Dezernat 7.0. Bei diesem Treffen wurde angekündigt, dass bald die Finanzierung der Telefone umgestellt wird und externe Anrufe, von Fachschaftstelefonen ausgehend, etwas teurer werden. Des Weiteren wurde sich über Buchführung ausgetauscht.
 - Dezernat 3.0 Presse und Kommunikation: Gestern (04.09.2019) gab es ein Treffen mit Vertretern der Abteilung 3.0 (Jens Lundszen, Sebastian Dreher, Stella Conrads und Thomas von Salzen) es wurde über die aktuelle gegenseitige Unterstützung von den medialen Kanälen gesprochen. Das der aktuelle Stand in diesem Bereich, von beiden Seiten als gut empfunden wird und man diese Zusammenarbeit vielleicht ausbaut. Ebenfalls wurde über die RWTH 150 Jahr Feier gesprochen und wo hier studentischen Engagement sichtbar gemacht werden kann. Um dies zu planen werden treffen angesetzt werden.
 - Dezernat 9.0 Recht: Heute morgen (05.09.2019) gab es ein Treffen mit Herr Kulka und Herr Römgens. Es wurde unter anderem über den Umgang mit Minderjährigen im Hochschulkontext mit Bezug auf die Ersti-Zeit gesprochen (Weder Fördern noch Fordern), der AStA und die Hochschule als eine rechtliche Einheit/Person und die recht komplexen, rechtlichen Verhältnisse im Forschungszentrum Jülich wurden thematisiert.

TOP 15 Presse

- Hannes hat für den WDR einen O-Ton zum Thema Wohnraumsuche aufgenommen, der morgen veröffentlicht werden soll.

TOP 16 Bericht Vorsitz

- Fahrradwerkstatt
 - Es am Dienstag 03.09.2019 zu einem Team-Treffen/Socialising getroffen. Hierbei wurde unter anderem über die „lange Nacht der Fahrradwerkstatt“, die für den 13.09 angedacht ist (Genehmigung steht noch aus). Auch wurde eine Materialliste erarbeitet die nachbestellt werden soll.
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 430,00€ für Material für die Fahrradwerkstatt auszugeben (8/0/0) (*finanzwirksam, Vorsitz*)

TOP 17 Bericht Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

- Es liegt kein Bericht vor, mündlich wird berichtet das Julie zurzeit die mediale Wirksamkeit der einzelnen Referate verbessert und das es gutes Feedback zu Twitter gibt.
- Letzte Woche wurde Geld für 6000 Postkarten beschlossen. Jetziger Stand ist, das fast alle Karten bereits verplant sind (10 FSten die sich gemeldet haben)
- Sollen weitere Karten bestellt werden?
- Praktischer Verfahrensvorschlag: Es soll verglichen werden wie viele Erstis wirklich da sind und der Überschuss nicht verschickt werden an die FSten sondern an andere
- Am Montag wurde beschlossen eine neue Zeitung zu etablieren. Hier sollen zum Beispiel die Listen die Möglichkeiten haben Kommentare zur Hochschulpolitik einzubringen.

TOP 18 Bericht Finanzen und Organisation

- Allgemeines
 - Das Tagesgeschäft läuft.

TOP 19 Bericht Lehre und Hochschulkommunikation

- Allgemeines
 - Die Einladung zur AStA-Strategiefahrt 2019 ist rausgegangen, wenn ihr Ideen oder Themen für Workshops habt oder selber einen Workshop anbieten möchtet, meldet euch bei lerhe@asta.rwth-aachen.de oder tragt diese einfach im Forms ein.
 - Meldet euch für die Strategiefahrt an, sie wird sehr gut! Wann? 15.-17.11.2019. Wo? Simmerath. Eigenbeteiligung maximal 20 Euronen. erinnert gerne auch andere Angehörige des AStA aus euren Organisationseinheiten, sodass wieder einmal möglichst viele davon erfahren.
- Tagesgeschäft

- Erste Sprechstunden wurden auch von PLs angeboten. Die Einarbeitung der neuen PLs schreitet voran, zu den bereits verteilten Projekten wurden nun auch an den passenden Stellen Aufgaben verteilt. Ansonsten kommen sehr viele Anfragen bezüglich Klausuren (Verfahrensfehler & Bewertung) sowie Zulassungsfragen.

- Projekte

- Hausarbeitenregelung

- Der entsprechende Fakultätsrat hat dafür auf Anregung des Referenten hin eine AG eingerichtet, in welcher das Studiendekanat, die Dekanin, drei Profen, drei WiMis und drei Studis sowie das LeMa Team und die beiden Prüfungsausschussbeauftragte sitzen. Das Referat erarbeitet nun verschiedene Modi, wie die neue Regelung aussehen könnte und wie das Thema Hausarbeiten an anderen Universitäten gehandhabt wird. Auch eine digitalisierte Abgabe statt einer Papierabgabe wäre denkbar und deutlich nachhaltiger.

- Einschreibeberatung

- Die Einschreibeberatung findet weiterhin statt. Es sind noch einige Zeitslots frei. Fasst euch bitte noch einmal euren Kalender und ein Herz. Danke. Wir werden evaluieren, ob sich das Konzept lohnt und im nächsten Jahr wieder stattfindet, dieses und letztes Jahr lässt sich zunehmend weniger Begeisterung seitens der Fachschaften feststellen.

- Lernraumflyer

- Der Lernraumflyer des AStA wird überarbeitet und aktualisiert.

- Schulungen

- Das Thema wurde auf dem KeXe angesprochen und an die Fachschaften kommuniziert. Wenn ihr Wünsche für bestimmte Schulungen habt, welche bisher nicht angeboten wurden, meldet euch unter lehre@asta. Wir werden dann versuchen, entsprechende Referent*innen für die gewünschten Themen zu finden.

- Lernräume

- Sparkassenforum

- Das Thema wird in der kommenden Woche auf die Vorstellungstermine erneut mitgenommen.

- Neubesetzung Leitung-UB

- Die Findungskommission für die Nachfolge von Frau Dr. Eich hat am gestrigen Mittwoch den 04.09. das zweite Mal getagt. Ein Ausschreibungstext soll zu Beginn des WS veröffentlicht werden. Aspekte von Lehre, Lernen, Studium und der Universität als Ort des Austauschs und studentischen bzw. universitären Lebens finden sich nun mehr in der Ausschreibung, als dies zuvor der Fall war.

- Vernetzung

- LAT

- Am 29.08.2019 fand das LandesAStenTreffen in Bonn statt. Alex war dort als Vertreter unseres AStA. Themen waren unter anderem diverse Satzungsänderungen an der Satzung des LAT sowie der Finanzordnung. Die Änderungen der Finanzordnung wurden auf das nächste LAT am 25.09. vertagt, ebenso der Beschluss eines Haushalts. Voraussichtlich werden Milan und Alex am 25.09. beim LAT die RWTH vertreten.

- Klage HSG

- Die Möglichkeit einer Klage gegen das neue HSG insbesondere die beiden Paragraphen §12 Abs. 5 und 13 Abs. 4 wurde weiter besprochen, Herr Birnbaum (Prüfungsrechtsanwalt des AStA RWTH & Uni Köln) hatte dazu ein Gespräch mit Aline und Katrin Lögering (LAT-Koordinatorin). Die Erfolgsaussichten sehen nicht optimal aus, weshalb diese Option zunächst einmal vertagt wurde. Das Thema wird aber ggf. wieder aufkommen.

- Wohnraumkampagne

- Das LAT plant eine Wohnraumkampagne. Diverse Optionen wurden gesammelt, bspw. ein Tag der offenen Türe in einem Wohnheim oder eine Bilderkampagne.
- IDEALiStiC
 - Gestern (04.09) fand das erste Board Meeting der IDEALiStiC Vertreter dieser Legislatur statt (per Skype). Die verschiedenen Studierendenschaftsvertreter haben sich und die neuesten Entwicklungen an ihren Universitäten kennengelernt und es wurden erste Themen für die IDEALiStiC WS19 gebrainstormed (siehe TOP weiter oben).
- Socializing
 - Vorschläge für ein Socializing im September gerne an Alex.
 - Ideen wären bisher: Quiz mit Hut/Kneipenquiz, Spieleabend, Bier brauen, Nerdquiz intern, Filmabend mit aktionen,

TOP 20 Bericht Soziales

- Das Tagesgeschäft läuft

TOP 21 Bericht Kultur

- Tagesgeschäft
 - SAP
 - Weitere Angebote und Sponsoren wurden angeschrieben, das Plakatdesign wird in den nächsten Tagen fertig werden.
 - Für die nächste Sitzung wird ein Kostenplan erstellt, dementsprechend werden Diskussionen und Beschlüsse auch in der nächsten Woche erwartet. Wer großes Diskussionspotential sieht oder auch einzelne Posten erklärt haben will kann gerne in der SAP-KTT Sitzung am Mittwoch 17:00 Uhr vorbei kommen.
 - Des Weiteren wurden Termine wahrgenommen, der erste mit dem Thema Strom und Wasser mit den Verantwortlichen der ZHV, der 2. Termin mit Thema BMA wurde aufgrund von Abwesenheit der zuständigen Abteilung vertagt.
- Projekte
 - Weißer Ring
 - Das Treffen mit dem weißen Ring findet am 17.09. statt
- Veranstaltungsleiter
 - Niklas beantragt eine Veranstaltungsleiterschulung für sich selber. Das ganze wird vom Internationalen Bildungs- und Trainingszentrum für Veranstaltungssicherheit angeboten (<https://ibit.eu/bildung/angeboten-und-zertifiziert>).
 - Kostenpunkt:
 - 1040,- EUR zzgl MwSt.
 - Ort und Zeitraum:
 - 18.-20. November 2019 in Bonn
 - Begründung:
 - Die einzigen beiden anderen Veranstaltungsleiter sind Pit Steinbach und Christos Potsis. Das Wissen was vermittelt wird ist für mich und die Veranstaltungen die ich halte sehr wichtig, des Weiteren stehe ich auch nach meiner Amtszeit als Referent in diesen Fällen zur Verfügung. Von Seiten der Fachschaften wird Pit und wurde ich auch bereits mehrfach angefragt. Ein weiterer Punkt ist zum Beispiel das wir ohne Veranstaltungsleiter den Theatersaal nicht nutzen dürfen.

- Beschluss auf der nächsten Sitzung.
- Instagram
 - Kultur hat einen eigenen Instagram-Account, diesen würden wir auch gerne weiter führen (Information und ggf. Diskussion)
 - Darstellen wo die Unterschiede sind →Diskussion bei nächster Sitzung

TOP 22 Bericht Ausländerinnen- und Ausländervertretung (AV)

- Die AV hat nun eine offizielle Website.
- Gucken ob man die AV auch unter Ausländer*InnenVertretung bei Google finden kann.

TOP 23 Bericht Beauftragte für die Belange Studierender mit Behinderung und chronischer Erkrankung (VORSCHUB)

- Bericht der Beauftragten
 - Svea Rescheleit und Niclas Elsen (Stellvertreter)
- Studentische Hilfskräfte (SHK)
 - Julia Meier
 - Julia Schorn
 - Timo Foerster
- Beratung
 - Die Beratungszeiten werden momentan, wahrscheinlich aufgrund der auslaufenden Klausurenphase, etwas weniger genutzt. Es kommen vor allem Beratungsanfragen per Mail. Wir rechnen wieder mit einem erhöhten „Ansturm“ zu Beginn des neuen Semesters.
 - Persönliche Termine können wie immer über die VORSCHUB E-Mail Adresse vorschub@asta.rwth-aachen.de vereinbart werden.
- SHKs / SA(Studentische Aushilfen)
 - Unsere studentischen Hilfskräfte arbeiten weiterhin erfolgreich mit den Studierenden in den jeweiligen SA zusammen! In der letzten Woche wurde durch unseren neuen, festen SHK Timo Förster eine weitere, längerfristige SA begonnen.
 - Deutlich positive Rückmeldungen kommen weiterhin von den aktuell laufenden SA's!
 - Des Weiteren unterstützen sie sehr hilfsbereit bei jedem Projekt / jeder Aufgabe, welche ihnen durch die Beauftragten angeboten wird!
 - Die häufigsten Aufgaben unserer SHKs beziehen sich auf Kurzzeithilfestellungen für Studierende bei z.B. Problemen auf RWTH Online und bei Rechercheaufgaben. Des Weiteren haben die SHK's die Aufgabe übernommen, die Onlinepräsenz von VORSCHUB weiter voranzutreiben und alle Informationen aktuell zu halten.
- Anstehende und angelaufenen Projekte / Treffen
 - Am Montag den 02.09.19 fand zum ersten Mal das Treffen des neu gegründeten Beirates zum AK Inklusion statt. Dieser fungiert als Beratungsgremium für die Geschäftsführung des AK Inklusion und berät zu wichtigen Entscheidung, wie z.B. dem Aufbau eines Aktionsplans. VORSCHUB vertritt dabei die Belange und Interessen der Studierenden, welche das Thema Inklusion betrifft.

- Des Weiteren wurde VORSCHUB gebeten, an der AG Bauliche Barrierefreiheit teilzunehmen, um auch dort die bisher nicht vertretene Sicht der Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung zu repräsentieren.
- Verschiedenes
 - Am 05.09.19 um 11:30 sind wir zu einem Interview beim IgaD eingeladen, bei welchem wir über die Integration von Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung interviewt werden. Dies geschieht im Zusammenhang mit den Interviews und der Evaluation zum Projekt SPEAR (Gender-Gleichstellungsprojekt
 - EU weit)
- Anregungen
 - Wir freuen uns über alle eure Fragen und Anregungen zu unserer Arbeit!

TOP 24 Bericht Gleichstellungsprojektbeauftragte

- Tagesgeschäft läuft

TOP 25 Vorschlag und Wahl von Projektleiter*innen

- Vorsitz:
 - Nils Barkawitz
 - Nils stellt sich vor. Ist bereits länger bei der studentischen Selbstverwaltung (Senat, SP, EigenInis etc.). Nimmt die Wahl im Falle dieser an.
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt Nils Barkawitz als Projektleiter für studentisches Engagement zu wählen (7/0/0) (*Wahlen, Vorsitz*)
- Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung:
 - keine Vorschläge
- Finanzen und Organisation:
 - keine Vorschläge
- Lehre und Hochschulkommunikation:
 - keine Vorschläge
- Soziales:
 - keine Vorschläge
- Kultur:
 - keine Vorschläge

TOP 26 Verschiedenes

- Auf dem LAT kam das Thema auf, eine Schulung hinsichtlich Prüfungs- und Satzungsrecht für die verschiedenen ASten zu organisieren. Herr Prof. Birnbaum hat da unterschiedliche Formate und bietet diese seit Jahren an. Wenn man das in einer größeren Gruppe über das LAT organisiert spart man sich Kosten. Eine Schulung wurde bereits vor 2 Jahren einmal angeboten. Kostet 1000€. Es sollte angefragt werden ob man die Schulung auf ein aktuelles Thema setzt und das an den Anwalt weitergibt
- Es findet die PAK Mathevorkursveranstaltung heute statt.

Ende der Sitzung: 20:49 Uhr